



**Bündnis90/Die Grünen
Fraktion Karben**

Karben den 25. April 2014

**Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Ingrid Lenz
Rathaus
61184 Karben**

Radverkehr in Karben: Hier Verbesserung der Fahrradabstellmöglichkeiten an zentralen Punkten

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,
wir bitten Sie, nachfolgenden Antrag mit seinen Unterpunkten auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu nehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einen Teil der im Haushalt eingestellten Mittel zur Erweiterung des Park and Ride – Parkplatzes am S-Bahn-Bahnhof Groß-Karben zur Einrichtung von sicheren und verschließbaren Fahrradboxen am Bahnhof Groß-Karben zu verwenden. Konkret sollen als verbessertes Angebot für den umweltverträglichen Radverkehr 10 Abstellboxen geschaffen werden. Bei einer Investition von ca. 1500 € pro Box sind etwa 15.000 € für die Maßnahme umzuschichten.

Eine angemessene Bewirtschaftung der Boxen ist zu prüfen und könnte mit 8 € pro Monat und Box veranschlagt werden. Auch ein tageweises Mieten ist in Erwägung zu ziehen.

Weitere 2000 € sind für moderne bügelförmige Fahrradabstellanlagen am städtischen Hallen-Freizeitbad umzuschichten.

Begründung:

Der Radverkehr ist als Teil der umweltverträglichen Alternativen zum klimabelastenden und flächenintensiven motorisierten Individualverkehr stärker zu fördern als bisher. Das geht auch aus dem offiziellen städtischen Klimaschutzprogramm hervor, welches in Verantwortung von Stadträtin Rodriguez erarbeitet wurde. Beim genaueren Hinsehen lässt sich feststellen, dass es

nicht nur im Bereich einer radfahrerfreundlichen Wegeführung Nachholbedarf in Karben gibt, sondern auch bei den vorhandenen Abstellanlagen.

Das frisch modernisierte Schwimmbad ist in Sachen Fahrrad-Abstellmöglichkeiten noch auf dem Stand des letzten Jahrtausends. Zwar befinden sich viele Fahrradstellplätze in der Nähe, doch ist an diesen eine geeignete Sicherung kaum möglich. Moderne Bügel-Ständer im Eingangsbereich würden eine gesteigerte soziale Kontrolle ermöglichen, ein sicheres Abschließen und so das städtische Angebot an Radfahrer an einer wichtigen öffentlichen Einrichtung deutlich verbessern.

Zwar sind die vorhandenen Abstellanlagen am Bahnhof Groß-Karben im Vergleich zu denen am Schwimmbad in einem ziemlich guten Zustand, doch ist der Bahnhof ein Ort, an welchem gerade zu später Stunde das Abstellen von insbesondere teuren und komfortablen Fahrrädern mit einem erhöhten Risiko des Vandalismus und des Diebstahls verbunden ist. Die Sorge um den eigenen Drahtesel befördert aber nicht, die Motivation sich mit dem eigenen Rad zum Bahnhof zu bewegen. Statt an diesem wichtigen, zentralen Umsteigepunkt einseitig mit dem Bau neuer Parkplätze zu agieren, ist auch an einen effizienteren ÖPNV, sowie an eine Förderung des Radverkehrs zu denken. Trockene und sicher verschließbare Fahrradabstellboxen würden beitragen die Hürden zur Nutzung des Fahrrads zu senken. Der geringe Flächenverbrauch der Maßnahme in Verbindung mit einer angemessenen Bewirtschaftung der Boxen, stellt für die Stadt Karben keinen finanziellen Nachteil dar und einen zusätzlichen ökologischen Vorteil.

Mit freundlichen Grüßen,

Vize-Fraktionssprecher Rainer Knak